



Foto: Julian Frey

## Weniger Fläche, mehr Stadt: VELOHAVEN als Baustein der Wohn- und Verkehrswende

von Johanna Dodillet

**Jeder Weg beginnt an der Haustür. Das Wohnprojekt VELOHAVEN in Freiburg zeigt, wie man Wohn- und Verkehrswende zusammen denkt. Unser VCD-Mitglied Johanna Dodillet engagiert sich im Wohnprojekt und erklärt, wie es funktioniert.**

In Freiburg entsteht mit Kleineschholz ein neues, gemeinwohlorientiertes Quartier. Die Stadt vergab die Grundstücke nach Konzeptqualität. VELOHAVEN – ein Projekt des Mietshäuser Syndikats, konnte die Stadt überzeugen.

Das Mietshaus wird ökologisch gebaut und sichert dauerhaft bezahlbare Mieten statt Profite. Durch flächeneffiziente Planung der 14 Wohnungen – im Schnitt nur 28 m<sup>2</sup> Wohnfläche pro Person – wird wertvoller Stadtraum gespart, der für Grünflächen, Fuß- und Radwege genutzt werden kann. Deutschlandweit liegt die Wohnfläche im Schnitt

bei 48 m<sup>2</sup> pro Kopf. Das Projekt ermöglicht innerstädtisches Wohnen mit kurzen Wegen und damit Mobilität per Fahrrad, mit dem ÖPNV oder zu Fuß.

VELOHAVEN engagiert sich für den Radverkehr, mit einer Lastenrad-Patenschaft, einer mobilen BikeKitchen und Angeboten für Verkehrswende-Aktive. Das Projekt hat maßgeblich am Mobilitätskonzept des neuen Quartiers mitgewirkt: „Wir haben erreicht, dass nur 0,3 statt einem PKW-Stellplatz pro Wohneinheit (wie in Baden-Württemberg üblich) in der Quartiersgarage vorgesehen sind,“ freut sich Till Meinrenken aus der Projektgruppe.

Damit Kleineschholz als Leuchtturm für ein lebenswertes Quartier und VELOHAVEN entstehen können, sucht das Projekt Menschen, die dieses durch ihr finanzielles und zivilgesellschaftliches Engagement mit einem Nachrangdarlehen unterstützen. Wer mit den Menschen hinter VELOHAVEN ins Gespräch kommen möchte, findet sie regelmäßig an einem Fahrradweg mit Infostand, Kettenöl und Luftpumpe.



Foto: Julia Karch

Weitere Infos findet ihr unter [www.velohaven.de](http://www.velohaven.de)



### → VCD-Tipp

Du interessierst dich für die Themen Wohnwende und Verkehrswende? Dann wirf einen Blick die VCD-Broschüre „Intelligent Mobil im Wohnquartier“ von unserem Bundesverband!

[vcd.org/wohnen-und-mobilitaet](http://vcd.org/wohnen-und-mobilitaet)  
(unter Downloads)